

Anreise mit der Bahn

Aus Regensburg oder Passau:
mit RB / RE / IC oder ICE nach Plattling
Aus München:
mit RB / RE nach Plattling

Von Plattling mit der Waldbahn
nach Deggendorf.
Vom Bahnhof Deggendorf etwa 20 Geh-
minuten zur Schiffsanlegestelle, den
Wegweisern „Personenschiffahrt“ folgen.

Anreise mit dem Auto

Aus Richtung Regensburg oder Passau:
A3 – am Autobahnkreuz Deggendorf
auf die A92 Richtung Deggendorf
Aus Richtung München: A92

Ausfahrt Deggendorf Mitte,
nach der Ausfahrt nach links Richtung
Bogen, an der nächsten Kreuzung (un-
mittelbar nach Unterquerung der Autobahn)
nach links Richtung Personenschiffahrt.
Parkplatz vor dem Bahnübergang links.



Natur, Kultur und Geschichte an der Donau **Schiffahrt von Deggendorf nach Vilshofen und zurück**

Sonntag, 18. Juli 2010, 11 – 17 Uhr
mit Informationen, Musik und Besichtigung
der Benediktinerabtei Niederaltaich

Eine Exkursion der Arbeitsgemeinschaft
„Der Bayerische Heimattag“



Reiseinformationen

Das Fahrgastschiff „Deggendorf“ der Firma Gebrüder Wurm + Co. OHG steht ab 10 Uhr an der Personenschiffahrtsanlegestelle in Deggendorf (unweit des Volksfestplatzes) bereit. Es legt um 11 Uhr ab und wird gegen 17 Uhr wieder hier ankommen.

Auf dem Schiff befindet sich ein Restaurant, das während der gesamten Fahrt für das leibliche Wohl sorgt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 18,- Euro pro Person, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre sind frei. Der Betrag ist auf dem Schiff zu entrichten. Wegen der begrenzten Platzzahl auf dem Schiff ist eine Anmeldung unter folgender Adresse zwingend erforderlich:

Bayerischer Landesverein
für Heimatpflege e.V.
Ludwigstr. 23, Rgb.
80539 München
Tel. 089 2866290
Fax 089 282434
info@heimat-bayern.de

Veranstalter:
Arbeitsgemeinschaft „Der Bayerische Heimattag“



Bayerischer Landesverein
für Heimatpflege e.V.



Bund Naturschutz
in Bayern e.V.



Verband bayerischer
Geschichtsvereine e.V.

Die bayerische Donau ist ein Natur-, Geschichts- und Kulturraum von europäischer Bedeutung, weshalb die Arbeitsgemeinschaft „Der Bayerische Heimattag“ die Aufnahme des Abschnittes zwischen Regensburg und Passau in die Liste des UNESCO-Welterbes anregt.

Bei der informativen und unterhaltsamen Schifffahrt auf dem frei fließenden Teilstück zwischen Deggendorf und Vilshofen erläutern Fachleute die ökologische und kulturhistorische Bedeutung der Donau:

Prof. Dr. Hubert Weiger
Vorsitzender des Bundes Naturschutz
in Bayern

Prof. Dr. Manfred Tremel
Vorsitzender des Verbandes bayerischer
Geschichtsvereine

Martin Wölzmüller
Geschäftsführer des Bayerischen
Landesvereins für Heimatpflege



Die Hinfahrt beinhaltet einen ca. einstündigen Aufenthalt in Niederaltich mit Führung durch die Basilika.

Die Rückfahrt wird musikalisch begleitet von den „Saitenquälern“, einer Gruppe von fünf jungen Musikern, die dafür sorgen, dass schwungvolle Walzer, spritzige Polkas und verzwickte Zwiefache nicht in alten Notenbüchlein verstauben.